



Das Siegerteam mit Skip Stefan Casanova, Beat Hoitinga, Christoph Spadin. Links Spielleiter Adriano Frigo.



Die originellste Verkleidung.

Bilder zVg

GROSSAUFMARSCH AM «ALLES MACHT MIT» CURLING-TURNIER

e. Auch in diesem Jahr – dem Jubiläumsjahr zum 70-jährigen Bestehen des Curling Clubs Flims – war der Ansturm auf einen Startplatz beim «Alles macht mit» gross. 36 Mannschaften mit rund 150 Teilnehmern waren für das Turnier angemeldet. Bereits am Freitagabend wurde die erste Runde ausgetragen, und wie jedes Jahr

wurden Verkleidungen gebastelt sowie Mottos oder sonstige kreative Ideen mit viel Engagement und Leidenschaft kreiert. Nebst den zahlreichen Teams aus Flims und Umgebung finden immer wieder auch Teams aus Italien, Davos, Grindelwald, Langnau, Zürich usw. den Weg in die Waldhaus-Arena nach Flims.

Vom blutigen Anfänger bis hin zum routinierten Curler war alles dabei. Nach zahlreichen spannenden Partien spielten die zwölf bestklassierten Teams nach vier Runden die Finalrunde. Ein besonderes Augenmerk fiel da natürlich auf den Rink 3, wo der Turniersieg ausgespielt wurde. Zwei routinierte Flimser Teams machten den Sieg unter sich aus. Die «Hangovers» mit Skip Stefan Casanova, welche seit über 20 Jahren an diesem Turnier mitspielen, traten gegen die Youngsters vom Team «The Brain» mit Skip Tumasch Ragettli an. Nach einer hart umkämpften Partie konnten die Hangovers nach Stunden Spielzeit jubeln und den Turniersieg feiern. Traditionsgemäss wurde auch das Team mit der schönsten und originellsten Verkleidung gekürt. Eine Fachjury wählte das Team «Ils Saleps» zum Sieger aus. Ihr Motto «Alpabzug» hat die Jury überzeugt.